Bledorn-Holstische Vermählung

Als der Ehren-Wohlgeachte Herr

Daniel Holsts/

Kauff und Handels-Man allhier

Mit der Ehr- und Tugend-gezierten Jungfer

Hedwig gebohrne Bledornin/

Des Ehren-Vesten Nahmhafften und Wollweisen HERRN

Nathanael Bledorns

Woll-verdienten Assessoris E. E. Vorstädtschen Gerichts

Eheleiblichen Jungfer Tochter/

Den 3. Septemb. 1709.

Den Hochzeitlichen Ehren-Tag glücklichen vollenzogen

Hat ein Freund glückwünschend hierdurch seine

Schuldigkeit Bezeiget.

ALs jene Princeßin den Ehstand wolt abbilden (a)
So ließ sie einen Baum zu einem Sinn-Bild schilden/
Der ineinander war aus zwey geflochten zwar
Doch in der That nicht zwey/ vielmehr ein Baum nur war.
Auff welchen eine Hand ein Donner-Keil must schmeissen/
Hoch aus den Wolcken her/ die Uberschrifft must heissen:
Von ander reisset uns nichts als der Todt hinfort.
Denn wo man glauben soll dem Heylgen Wahrheits-Wort/
Daß GOtt der Stiffter sey vom Heilgen Ehestande/
Und der Braut-Werber selbst/ so mit dem festen Bande
Zwey Leiber auff der Erd in einen so verbind't/
(Daß er Sie selbsten nennt) daß sie ein Fleisch nur sind;
So bleibt das Mahlwerck recht/ wenn aus den Wolcken-Wagen (b)
Zwey Hände so da sind zusammen eingeschlagen/
Auff denen geschrieben steht: im Himmel ist der Schluß.
Drum was man nie gedacht/ zusammen kommen muß.
Und *Hieronyma* vom Ziel gar nicht gefehlet/
Wenn Ihren Ehstand Sie zwey Fackeln sich erwehlet
Mit einem Band verknüpfft/ so vor gesehen nie/
Worauff die Beyschrifft stund: eins sind eins bleiben Sie.
Drum sey dies auch mein Wunsch zu Eurem Ehestande/
Den GOtt geschlossen hat/ daß Er gleich einem Bande
Ein fruchtbahr Holtz verbind/ daß auch die Blühten trüg/
Von einer Blehedorn/ die wenn Sie in die Wieg
Geleget würden/ einst zu Früchten möchten werden/
Welch Ihrer beyd Geschlecht an Wesen und Gebärden
Am Leben und Gestalt und Gaben insgemein/
So schwer zu zählen sind/ Preußbahre Gattung seyn.

(a) Elisabeth Käyser Ferdinandi Tochter ließ über einen ineinander geflochtenen Baum/ auff welcher eine Hand aus der Wolcken einen Donner-Keil zuwarff/ diese überschrifft setzen: Nichts als der Todt reisset uns von einander.

(b) Die Mahler mahlen zweene aus den Wolcken ragende ineinander geschlossene Hände mit der überschrifft: im Himmel geschlossen.

(c) Hieronyma Königin von Arragonien erwehlte auff ihren Ehestand zwey brennende Fackeln/ so mit einem güldenen Band zusammen geknüpffet mit der Beyschrifft: eins sind Sie/ eins bleiben Sie.

T H O R N/

Gedruckt Johann Ludw. Nic. E. E. E. Raths und Gymnasii Buchdrucker.

4482